

RADIO LAGUNA RADIO LAGUNA RADIO LAGUNA RADIO LAGUNA RADIO LAGUNA
INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO

Wen stört es nicht, das ständige Hineingelaber in tolle Musik, die da fast alltäglich über die verschiedenen Sender läuft?
Radio Laguna bietet die Lösung...

The real magic "DANCE MEGAMIX" auf CD oder MC!!!

Die Musikrichtungen reichen von Rave, Techno, House bis hin zu Schlagern aus den 80ern. Auch ältere Mixes können vom Hörer gewünscht werden, zum Teil sind diese aber nur noch auf MC erhältlich!

Die ständig sich erweiternde CD-Serie ist ein Muß für jeden Musikfan und jeden CD-Sammler. Es handelt sich hierbei nicht um reguläre Pressungen, und in den Niederlanden bezahlt man für solche Sahnestücke 80,-- Gulden und mehr!!!

Radio Laguna bietet erstklassige Tonträger (CD's in DDD, MC's auf Marken-Chromdioxid).

Bei den Mixes handelt es sich um Sahnestücke, die von Profis abgemischt wurden, also keine Hinterhofqualität!!!

Geboten wird Musik, die in Deutschland vielleicht erst innerhalb der nächsten Monate erscheinen wird, und dann auch nur auf verschiedenen Samplern...

Aktueller geht es nicht, daher noch heute bestellen:

die aktuelle Megamix-CD kostet 40,-- DM inkl. Porto und Verp.,
die aktuelle Megamix-MC kostet 20,-- DM inkl. Porto und Verp.

Also "ab die Post" und noch heute bestellen, die Lieferzeit beträgt etwa zwei Wochen!!! DANCE-MEGAMIS, THE REAL CHOICE!!!

CD 40,-DM
SUPER
MIX
80MINUTEN



MC 20,-DM
SUPER
MIX
80MINUTEN

Bestellungen an Radio Laguna, Ostra Porten 29, S-44254 Ytterby,
Schweden

NON MEGA MIX STOP

FREE RADIO INFO

Nr. 20

Das monatliche Magazin für freien und
alternativen Rundfunk...

In dieser Ausgabe...

=====

Afu-Tagung in Bad Bentheim...

Rückblick auf das EDXC 1995 in Dänemark..

Speedwing Radio...

Free Radio Infos...

Logliste für den Monat August 1995...

Neuigkeiten von Radio Driland...

Speedwing Radio

Arbeitsgemeinschaft

JUNGE PRESSE

Nordrhein-Westfalen

Landesarbeitsgemeinschaft

junger Medienschaffender

Mitglied in der AGJPNW

Freundeskreis Radio Marabu e.V. in Gr.

Postfach 220342, 42373 Wuppertal, Tel./Fax: 0541/186713

Im Juni 1995 wurde durch einige Mitarbeiter/Musikinteressierte der Freundeskreis Radio Marabu gegründet und zur Eintragung als Verein beim Registergericht Osnabrück angemeldet. Mit der Gründung des Freundeskreises erhoffen wir uns, alternative Musik (Punk, Industrial, Gothic, Wave, Hardcore, Experimentelles usw.) noch effektiver fördern zu können. Einmal verfestigt jedes zusätzliche finanzielle Standbein unsere Unabhängigkeit von kommerziellen und parteipolitischen Interessen, andererseits werden die Mitgliedsbeiträge einen weiteren Teil der Betriebskosten abdecken können. Zusätzlich wird es durch die Mitgliedsbeiträge möglich sein, weiteren Kurzwellenorganisationen und Lokalradiostationen unsere Programme zur Ausstrahlung anbieten zu können und die technische Reichweite unserer Programme weiter zu erhöhen. Außerdem haben wir durch die Organisation als Verein auch die Möglichkeit, uns an Ausschreibungsverfahren lokaler UKW-Frequenzen zu beteiligen.

Wir appellieren deshalb an unsere Hörer, den Independent-Labels, Musikgruppen, Fans alternativer Musik usw., unsere Tätigkeit mit einem Beitritt zum Freundeskreis Radio Marabu zu unterstützen. Ihr gewährleistet mit einer Mitgliedschaft die Existenz von Radio Marabu und damit eines Programmnetworks, das speziell Eure Musik einsetzt und promotet!

Jedes Mitglied des Freundeskreises Radio Marabu erhält regelmäßig den Marabu-Newsletter mit Neuigkeiten rund um Radio Marabu, aktuellen Playlists und Informationen aus der Independent-Szene. Darüber hinaus wird jedes Mitglied in unseren Presseverteiler aufgenommen. Auch die Presseinfos werden somit jedem Mitglied umgehend zugeschickt.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr Euch für eine Mitgliedschaft entscheidet und die nachfolgende Beitrittserklärung ausfüllt und uns zusendet. Radio Marabu lebt von einer aktiven Mitarbeit und möglichst vielen Mitgliedern im Freundeskreis.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Freundeskreis Radio Marabu e.V. in Gr.

Name:
 Straße:
 PLZ/Ort: Telefon: Fax:

Datum und Unterschrift für die Beitrittserklärung:

Ich/Wir zahlen mindestens folgenden jährlichen Mitgliedsbeitrag: DM

- ☐ TARIF A (ermäßig): StudentInnen, SchülerInnen, Auszubildende, Schwerbehinderte und Nichtverdienende DM 20.--
☐ TARIF B (regulär): DM 40.--
☐ TARIF C (Organisationen, Vereine): DM 100.--
(Es steht natürlich jedem frei, den Mitgliedsbeitrag nach oben zu erhöhen - wir würden uns freuen!)

Der jährliche Mitgliedsbeitrag

- ☐ soll per Einzug von meinem/unserem Konto abgebucht werden.
☐ wird überwiesen auf das Konto Nr. 317508100 bei der Raiffeisenbank e.G. Alfhausen (BLZ 26562999).
☐ wird per beiliegenden Scheck bezahlt.

Unterschrift für die Einzugsermächtigung, falls angekreuzt:

Konto: Geldinstitut: BLZ:

Beitrittserklärung ausfüllen, ausschneiden und an unser Postfach 220 342 in 42373 Wuppertal senden oder faxen an 0541/186713.

100% ALTERNATIVE MUSIC RADIO

Vorwort September 1995

10.08.95

Liebe Leserschaft,

"...ich bin 30, bitte helfen Sie mir über die Straße...". Da steht ein OP in einer Nachtsendung zu seinem Alter, immerhin wird man im September schon 31! Es rieselt der erste Kalk, auch der Blindenhund wurde schon bei der örtlichen Krankenkasse beantragt... Trauriges Spiel! Der Verfasser dieser Zeilen feierte ein paar Tage vor Erscheinen dieser Free Radio Info ebenfalls seinen 31. Geburtstag, erfreut sich bester Gesundheit - und wundert sich über solche Aussagen! Kleiner Rückblick: mehr als positiv fiel die "Summer Radio Show" der Welle Wahnsinn auf, die Hörer verlangen mehr solcher Aktionen! Die deutsche FR-Szene ist gut mit Sendeanlagen bestückt, aber auch das BAPT klagt nicht über Personalmangel! Somit könnte auf beiden Seiten zwar "die Post abgehen", aber man verzichtet doch gerne auf die Amtshilfe der "Hörnchenfirma"... Da schreiben mir auch verschiedene OP's und bitten mich darum, Infos zu den nächsten Sendungen zu veröffentlichen! Sehr gerne würde ich ja diesen Wunsch erfüllen, aber dann sollten sich die "Stations-Freaks" doch mal an den Redaktionsschluß halten. Infos, die mich sechs Tage nach Redaktionsschluß erreichen, können natürlich nicht mehr berücksichtigt werden! Der Sommer wechselt seine Farbe, wieder ein neuer Kontest und die erste DX-Nacht der Kurzwellenfreunde Achternberg! Klagen gab es mal wieder über den IRRS, wie im letzten Jahr gab es hier wohl mal wieder ein Sommerloch, denn der Programmplan verlief nicht ganz nach Plan. Verärgert darüber waren in erster Linie die Programmanbieter, aber im letzten Jahr wurden die Sendungen dann mit etwas bis reichlich Verspätung nachgedudelt! Hoffen wir für dieses Jahr, daß es ähnlich ablaufen wird! Der SWR Switzerland bietet ab diesem Monat eine neue Relaismöglichkeit via Radio Copan in Honduras an. Für die "englischsprachigen Dienste" sicherlich eine schöne Sache, um auch mal den Raum Südamerika mit Euro-Programmen zu bereichern! Ob in Südamerika etwas von der Existenz besagter FR-Stationen bekannt ist? Der SWRS bezeichnet sich ja seit geraumer Zeit als "Global Relais Service", demnach also kein reines FR-Relais! Man sollte also hier mal die Weiterentwicklung abwarten! Erste Stationen kündigten schon eine Nutzung an (IMR, Radio Sparks, Party Radio...), auch Star Club Radio, durch den Raid im November 1994 angeschlagen, will sich nun auf den Weg machen, via Honduras über den Äther zu gehen! Roy Clark zeigte sich mehr als interessiert, und vielleicht gibt es ja beim Urlaub in Chile demnächst ein Programm im Kofferradio, welches an die heimische Kurzwelle am Sonntag im Bereich 48m erinnert... Will ich mal hoffen, daß Copan ein ebensolcher Erfolg wird wie der IRRS. Sagte man der IRRS-Sache damals keine Zukunft zu, entwickelte sich der Relaiservice doch recht gut! Auch die Programme sind zum Teil hörens Wert - demnach eine tolle Sache für den Hörer, der FR nicht zu seinem zweiten Lebensabschnitt gemacht hat und nur mal gelegentlich über die Bänder dreht! Es kann ja nicht nur reine DX-Profis geben! Soviel also für diesen Monat. Viel Spaß beim Lesen dieser Free Radio Info wünscht Euch,

Free Radio Info
 - Redaktion -
 Postfach 520 112
 44207 Dortmund

Die Logliste, Teil III...

=====

17.08.95:

2015	1636	R. Mario	3
2040	1661	R. Zukunft	4
2215	1648	R. Grenzjager	3
2220	1636	R. Utopia	2
2255	1641	R. Nordzee	2

18.08.95:

2130	1648	Bl. Bulldog	3
2228	1648	R. Grenzjager	2
2225	1641	Zwarte Partisaan	2

19.08.95:

2000	6252	Fake Radio Vatikan	4	persiflage of Vatican R.
2000	3925	R. Marabu	2	
2200	3930	Starshine Radio	2	
2205	1615	UNID	2	
2230	3925	R. Mariquita	2	
2255	1649	Bl. Bulldog	2	

20.08.95:

0730	6250	Coast FM	2	
0800	6209	R. Wellenbrecher	3	used x-tal 6205
0803	6260	Transatlantic R.	3	
0815	6260	R. Coroner	2	QSO
0853	3900	R. Moonlight	3	
0905	6260	R. Wellenbrecher	3	cq-call
0910	7489	R. Pamela	2	2 DJ's
0917	6255	Star Club Radio	3	
0935	6212	Black Arrow	2	
0950	6915	R. Dublin	2	
0952	7300	R. Europe	3	LSB
2015	1640	Partisan/Taifun	2	QTH/ID was Gronau
2030	1646	Zwarte Panther	2	
2045	1647	Vreije Vogel	2	
2235	1649	Bl. Bulldog	3	
2230	1635	Eijsvogel	2	

21.08.95:

2125	1636	R. Nooitgedacht	3	
2127	1640	UNID	2	
2128	1647	Vrije Vogel	4	
2130	1644	R. Zukunft	4	
2135	1650	R. Caroline	2	
2140	1638	R. Ijmuiden	2	
2212	1638	R. Nordzee	3	
2213	1635	R. Intergraal	2	name tent.

22.08.95:

2130	1650	R. Caroline	2	
2213	1648	R. Utopia	3	
2325	1637	R. Nordzee	3	

26.08.95:

1600	103,1	R. Malibu	4	FM-Stn. near Gronau
1615	3898	R. Driland	4	cq-call
1625	3898	Sender Santana	4	QSO to Driland
1630	3898	R. Driland	4	QSO, some DJ's in studio
1645	3898	R. Black Eagle	3	cq-call
1647	3898	R. Driland	4	US-Polkas
1701	3898	R. Moonlight	4	
1704	3898	R. Driland	4	
1710	3898	R. Moonlight	4	

Free Radio Infos...

=====

Neuigkeiten von Radio Driland! Aus dem zweiten Info-Blatt gehen einige Neuerungen hervor, die hier natürlich veröffentlicht werden sollen...

Seit Bestehen der Station (17. Oktober 1993) erhielt der OP Klaus für seine Sendungen im Bereich 48- bzw. 76m weit über 200 Empfangsberichte, diese kamen aus 16 europäischen Ländern. Trotz der bisherigen Leistung von "nur" 40 Watt gab es auch einen Empfangsbericht aus Moskau!!!

Nun ändert man aber die "Spannungslage", denn ein neues Netzteil liefert eine Spannung von ca. 800 Volt, was eine Sendeleistung von 70-80 Watt versprechen dürfte!

Ebenso plant man für den Winter 1995 Testsendungen auf der 7450 und 7475 Khz.

Wegen potentieller Zeitnot wird es aber von Radio Driland nur wenige Programme im Jahr geben, dafür ist aber die Mitarbeit des Hörers erwünscht.

Wer mehr über die Hörermitarbeit erfahren möchte, sollte sich direkt an die Station wenden, als Kontaktanschrift ist das Postfach 1732 in 48578 Gronau aktuell...

Gemäß Info-Blatt der Station sind folgende Sendefrequenzen aktuell: 6200, 6259, 6555 und 3920 Khz.

Am 05. August 1995 gab es auch eine Testsendung des neuen "Middelgolf-amateurs" Swaarte Rover.

Die Testsendung konnte im Umkreis von 20 km im Autoradio empfangen werden, technisch gab es aber noch einige Probleme!

Die Sendung wurde nur mit 60% Modulation gefahren, da der nötige Röhrenverstärker noch nicht ganz betriebsbereit war. Für die Modulation griff man somit auf einen schwächeren Transistorverstärker zurück!

Konkretere Infos zur Station liegen der Redaktion noch nicht vor, wir hoffen allerdings, in der nächsten FRI mehr über diese neue Station berichten zu können!

Der Kachel spielt aber, und das ist ja wohl die Hauptsache!!!

Gemäß Logliste von Yves, "Basel DX", gab es am 06. August 1995 ein weiteres Programm von Radio Pamela. Dieses wurde gegen 1026 auf der 7489 beobachtet, dies zudem mit brauchbarem Signal. Weitere Infos erfolgen ggf. im Anhang dieser Ausgabe!!!

Der "Free Radio Info"-Jahresrückblick soll gemäß erster Vorausplanungen im Februar 1996 via IRRS laufen, erste DJ's bekannter FR-Stationen haben bereits für eine Teilnahme zugesagt!

Das Programm zum DX-Camp der Kurzwellenfreunde Achternberg aus Gelsenkirchen ist abgemischt und könnte wahrscheinlich unter dem Namen "Radio Antenne Achternberg" via IRRS laufen! Hier gibt es einen interessanten Camp-Rückblick mit "echten" Zitaten, das Diktiergerät lief nämlich mit! In Zukunft sind auch weitere Programme mit den Schwerpunkten DXing und Free Radio möglich, das hängt sicherlich auch von der Hörerresonanz ab!

Regional ist die Aufnahme von Sendungen im Bürgerfunk geplant, dort soll auch der gleiche Stationsname genutzt werden!

Die "Kurzwellenfreunde Achternberg" wären somit eine weitere Organisation, die das Hobby "Kurzwellenempfang" auch über das Medium Radio publik machen. Weitere Informationen zu dieser Sache folgen...

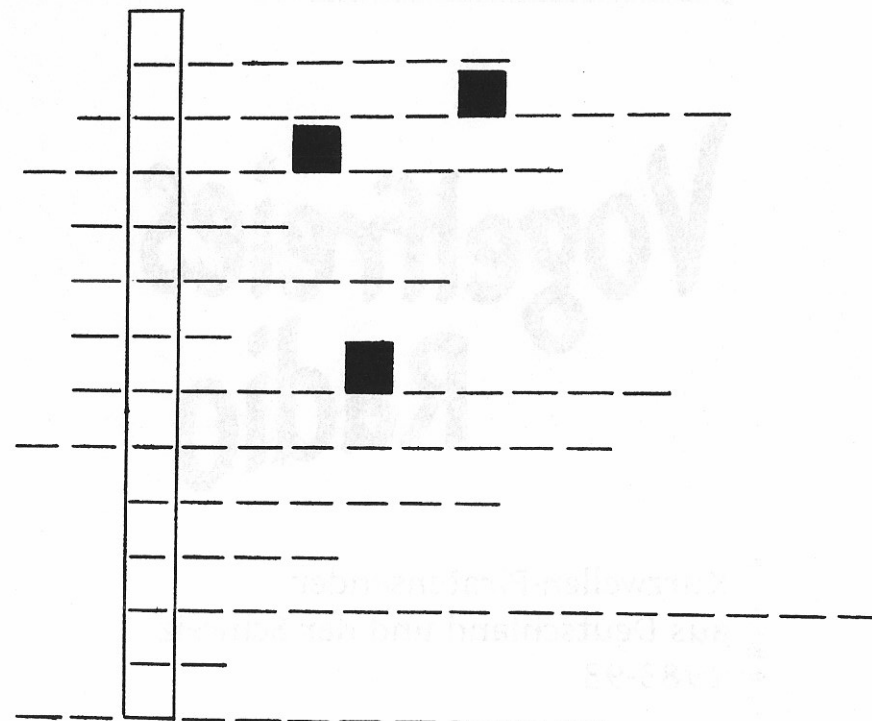
Die Logliste, Teil I...

=====

01.08.95:				
2040	1636	R. Mario	4	
2115	1636	R. Nooitgedacht	2	
02.08.95:				
2105	1636	R. Mario	3	
2200	1648	R. Grenzjager	4	
2330	1646	R. Casablanca	4	not "Wörlö Serwicke"
03.08.95:				
2040	1636	R. Mario	3	
2115	1638	R. Spanningzoeker	4	
2120	1636	R. Nooitgedacht	3	
2127	1641	R. Sylvania	4	
2150	1646	UNID	2	Polkas
2200	1645	Bl. Bulldog	3	
04.8.:2058	1646	UNID	2	instrumental mx, no ID
2130	1636	R. Nooitgedacht	3	
2145	1648	R. Grenzjager	2	
2204	1636	UNID	2	tent. Nooitgedacht
2205	1637	R. Utopia	2	QSO to Nooitgedacht
05.08.:				
1100	7125	RTN	4	
1200	1204	Eurorock	4	USB
1300	7125	R. Marabu		
2045	3911	R. Daiwa	4	
1930	1642	UNID	3	QSO, Polka
2110	1646	Vurtoren Wachter	3	
2120	1614	UNID	2	no ID
2230	3945	R. Stardust	4	via IMR
2322	1649	UNID	2	Box 124 in ???
06.08.95:				
0810	6255	RECC	3	
0838	3913	UNID	3	non-stop-mx
0900	6295	UNID	2	pop and oldies
0905	6222	UNID	2	pop-mx
0931	6295	Laser Hot Hits	2	
0942	3920	UNID	2	dutch
2005	1636	R. Mario	3	
2013	1638	De Beer	3	
2130	3945	IMR	3	FRI-spot
2230	1644	R. Marskramer	2	
2245	1647	R. Ijvogel	2	
2255	1646	Bl. Bulldog	2	
07.08.95:				
2055	1636	R. Mario	3	
2100	1636	R. Utopia	2	
2105	1645	R. Spanningzoeker	3	
2110	1649	Vrije Vogel	2	var. QRG
2113	1648	R. Grenzjager	2	
2118	1647	Vurtoren Wachter	2	
2120	1640	R. Zonnenstraal	3	
2127	1641	R. Sylvania	3	
2138	1636	R. Nooitgedacht	3	QSO
2150	1640	Zwarte Spin	3	
2210	1644	R. Caroline	2	german mx and qso
2240	1636	R. Tijdbreker	3	QSO

Die Rätselserie...

=====

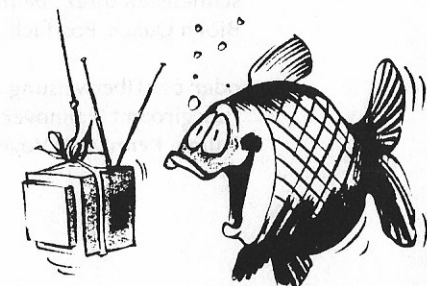


- 1.) Rundfunksendung über aktuelle Tagesereignisse
- 2.) In diesem Land arbeitet Radio Bobo-Dioulasso
- 3.) Sitz von Radio For Peace International
- 4.) Ehem. Alliierten-Sender in Berlin, Abk.
- 5.) Rundfunkland in Südamerika
- 6.) ITU-Kürzel für Nepal
- 7.) Dieses Schiff nennt sich "übersetzt" Kanal Sieben
- 8.) Kirchensender aus den NL auf der Mittelwelle (Radio...)
- 9.) Sitz von Harbour Light of the Windward Islands
- 10.) Regionalsender in Belgien, Abk.
- 11.) Umgangssprachlich für "Overseas-Service"
- 12.) Kurzform von Mikron
- 13.) Lufthülle der Erde

Als Preis für die richtige Auflösung winkt eine Oldie-CD.
Einsendeschluß ist der 23. September 1995, es zählt das Datum
des Poststempels...

Lösungswort: _____

*Programme
für alle*



Free Radio Übersicht, Teil III...

=====

19.08.95:

Knallhart verschaukelte man bei Fake Radio Vatican die katholische Kirche. Geklärt werden konnte allerdings noch nicht, ob der Papst nun wirklich fliegen kann... Gehört wurde DJ Paul II mit der Sonntagsmesse jedoch bereits am Samstag um 2000 auf der "annähernden" Vatican-QRG 6252, kurzum ein reiner Joke!!!

20.08.95:

Angesagt wurde zwar die 6205 von Hubert Hertz, aber Radio Wellenbrecher war ab 0800 auf der 6209 zu hören. Hier gab es dann "Huberts Gemischtwarenladen" und wieder Probleme mit der Modulation. Gegen 0832 lief auf der 6260 ein kurzes Programm von radio Coroner, das Signal war aber nicht besonders stark. Um 0853 startete Radio Moonlight auf der 3900 die sonntägliche QSO-Runde. QSO's wurden aber nicht nur im Bereich 76m geführt, auch auf der 6260 lief um 0857 ein QSO zwischen Radio Coroner und Transatlantic Radio. Während Coroner recht gut zu hören war, lief hier wohl nichts bei Transatlantic - so gemein kann Kurzwelle sein... Auch die Wellenbrecher-Besatzung versuchte um 0908 das Glück, in die Ätherwellen einzutauchen, aber lediglich war ein Absaufen zu verzeichnen. Erstmal zeigte das SWR nur 18 Watt an, die Stehwelle lag bei 1:2, und wieder das Thema mit der mehr als nur dünnen Modulation!

Gegen 0917 gab es dann auch wieder mal eine weitere bekannte Stimme zu hören, denn Roy Clark von SCR war an diesem Tag mit einem Programm auf der 6255 zu hören! Gast war Hubert Hertz von Radio Wellenbrecher, der Musik von G.G. Anderson brachte! Dieses Programm soll in vollständiger Länge auch via Auslandsrelais (KIWI oder NAPRS) laufen, also Augen und Ohren auf!!! Abschluß für das KWFA-DX-Wochenende war Radio Europe auf der 7300 mit einem Eigenprogramm um 0952 in LSB...

26.08.95:

Der Besuch des Afu-Flohmarktes in Bad Bentheim bot die Möglichkeit, auch zahlreiche Stationen aus den Niederlanden zu empfangen. Gegen 1600 konnte auf UKW 103.1 Radio Malibu gehört werden, wie schon beim Grenzpiraten Radio Wattstraat sendete man an diesem Wochenende wohl rund um die Uhr. Kurze Zeit später ein starkes Signal im Bereich 76m. Radio Driland rief zum QSO auf, genutzt wurde die 3898. Innerhalb kürzester Zeit meldeten sich zahlreiche NL-Stationen im Bereich 3898-3911, eine genaue Auflistung würde den Umfang dieser Rubrik sprengen. QSO-Partner waren der Sender Santana, Radio Black Eagle, Radio Moonlight und der Sender Daiwa. Alle Signale waren gut bis sehr gut, und als sich gegen 1807 die vorhandenen QSO-Stationen auf die 3911 verzogen, startete Radio Driland auf der 3898 um 1820 ein etwas längeres Programm. Neben US-Polkas - die gibt es -, wurde auch noch eine ganze Menge deutsche Musik gespielt, und die feucht-fröhliche Runde im Driland Team bestand an diesem Abend aus verschiedenen Stationen. OP Klaus arbeitete am eigenen Sender, Gäste waren die MW-Station Zwaarte Rover und die KW-Stationen Radio Laguna und Radio Wellenbrecher. Hier gab es dann verschiedene Ansagen der jeweiligen Stationsbetreiber, und am Ende der Sendung gab es dann noch eine Phoneline. Demnach konnte das Programm quer durch die Republik gut empfangen werden, und man setzte sogar einen Preis aus! Eine Kiste Bier an den letzten Anrufer. Die ADDX zog sich den "Vogel" an's Land, und Präsi Uwe Bräutigam persönlich machte telefonisch die Formalitäten klar! Sendeschluß war gegen 2245 UTC, das Team verabschiedete sich von ...

Free Radio Infos...

=====

Der August bewies mal wieder jede Menge Action auf der Mittelwelle. DJ Yves von IMR empfang Live Wire Radio am 08.08.95 um 2202 Uhr UTC auf der 1636. Der SINPO-Wert lag bei 54334, die Modulation erwies sich als sehr gut! In der Vergangenheit zeigte Live Wire auch im Bereich 76m ein mehr als nur gutes Signal. Bekannt ist allerdings (noch) nicht, ob es bei regelmäßigen Ausstrahlungen auf der Mittelwelle bleiben wird!

Speedwing Radio bestätigte meinen Empfangsbericht vom Juli 1995 mit recht umfangreicher QSL-Post, die auch optisch sehr positiv auffiel. Neben einem kombinierten QSL-/Infobrief gab es auch eine "Weltkarte" und ein gut gemachtes Werbeblatt. Keine preiswerten SW-Kopien, nur farbiges Material waren der Inhalt der Stationspost.

Speedwing Radio gibt es demnach seit März 1995. Gesendet wird unregelmäßig am Wochenende und an Feiertagen. Als Frequenzen dienen die 6260 und, je nach Bandbelegung, eine Frequenz im Bereich 3900-3950 kHz. Aber auch die Mittelwelle wird manchmal genutzt. Versuchen sollte man sein Glück zwischen 1500-1700 kHz. Weitere Informationen zur Station folgen sicherlich noch. Der Sender hat eine Leistung von 25 Watt (Trägerleistung), bei Modulation erhöht sich die Leistung auf ca. 40 Watt! Die Dipolantenne hat eine Länge von mehr als 100m... Speedwing-Sendungen werden auf "Tape" vorproduziert, um eventuelle Pannen, wie sie bei einer Live-Sendung auftreten können, zu vermeiden. Es besteht allerdings die Möglichkeit, sich zu jeder Zeit "live" dazuzuschalten! Als Kontaktanschrift benutzt das Speedwing-Team das bekannte Postfach in Wuppertal!

Das erste Programm der Kurzwellenfreunde Achternberg läuft nicht unter dem Namen Radio Antenne Achternberg, sondern unter Radio KWFA. Trotz eigener Anschrift kommt das Wuppertal-Postfach zum Einsatz, weil diese Anschrift dem Hörer bekannter ist...

Star Club Radio produzierte neue Sendungen für KIWI und den NAPRS. Als Gast-DJ gibt es in der SCR-Sendung eine kurze Moderation von Hubert Hertz von Radio Wellenbrecher, der SCR-untypische Musik ankündigte...

Auch Radio Royal kündigte vorerst noch via Relais eine weitere Sendung an. Die Stunde verspricht dem Hörer interessante Musik, DJ's in dieser Show: Ringo Bulldog und Ricky Stone!

Radio Laguna: wie in der letzten FRI angekündigt, vertreibt Radio Laguna einen "CD-Versand", die ersten Megamixes liegen mir schon vor - echt starke Scheiben!!! Der Erwerb der CD's lohnt sicherlich, weitere Infos gibt es direkt bei Radio Laguna, Ostra Porten 29, S-44254 Ytterby.

Wer den Versand der Bestellung ins Ausland scheut, der kann auch direkt an die FRI-Redaktion schreiben, wir leiten die Post dann weiter. Über diese Anschrift dürfte es dann wohl auch etwas schneller gehen.

Für ca. 80 Minuten Spielzeit bietet Laguna einen wohl gerechten Kurs an, bitte die Werbeseite auf der letzten Umschlagseite beachten!

Free Radio Übersicht, Teil I...

=====

Etwas "durchwachsen" waren die Bedingungen im August schon, aber trotzdem gab es mal wieder einige interessante Programme... War die Mittelwelle mal wieder mehr als nur aktiv, reichte es bei mir mal wieder nur für ein paar UNID's, eventuelle Auflösungen können der Logliste entnommen werden.

04.08.95:

Um 2145 nahm das Chaos seinen Lauf, und driftete diese unbekannte Station auf der 1645 hoch bis zur 1648.5, gab es zudem auch noch Oldies und schlechte Modulation. Ein weiterer UNID um 2204 auf der 1636.5. Neben "Big in Japan" gab es auch hier nur kurze Ansagen, wahrscheinlich handelte es sich bei dieser Station um Radio Noitgedacht. In beiden Fällen lag das Signal bei O-2/3, aber Fading und schlechte Modulation machten hier eine genaue ID nicht möglich!

05.08.95:

Als nachfolgestation von Pogo 104 zog nach langer schöpferischer Pause Eurorock an diesem Samstag auf die IRRS-QRG. Ab 1204 wurde die Station, die ihre Premiere bereits in der Vergangenheit via Radio Europe feierte, ins Rennen. Empfangsmöglichkeiten in USB erwiesen sich weitaus besser, hier lag der Pegel bei bis zu 9+20 dB... Gespielt wurde eine interessante Musikmischung, man bat die Hörer zudem um Musikwünsche! In den Abendstunden meldete sich um 2050 Radio Daiwa im Bereich 76m. Auf der 3911 gab es ein sauberes Signal, gespielt wurde jede Menge Popmusik!

Weiter ging es auf der Mittelwelle: Polkas und kein Ende um 2112 auf der 1646. Das dünne Signal ließ gemäß Sprach- und Musikannteil auf eine NL-Station schließen...

Ärgerlich auch der nächste MW-UNID um 2120 auf der 1614.5.

Nur Musik, keine Ansagen und jede Menge Störungen ließen auch diesen "Radioamateur" für heute ohne Namen...

Via IMR ging es dann um 2230 weiter mit Radio Stardust weiter.

Auf der 3945 konnte die Sendung recht brauchbar empfangen werden, im Gegensatz zu den Stardust-Programmen via IRRS klang diese Produktion weitaus flotter moderiert, zudem bot man wieder eine Menge an DX-Infos und einen interessanten Querschnitt durch das vorhandene Musikarchiv. Für jeden Geschmack war in dieser Sendung etwas dabei!

Nächster UNID um 2322 auf der 1649... Herausgehört wurde lediglich "Box 124 in..."!!! Und dann war da wieder Radio Delta!

Wurde hier mal wieder ein Test befürchtet, gab es ab 2353 ein Programm mit Popmusik auf der 3945. Mit 9+15 dB konnte Delta hier empfangen werden, schöne Sache!

Vermißt wurde an diesem Abend ein Programm von Yves von IMR, aber der OP war an diesem Wochenende "nicht gut drauf" - soll ja durchaus mal vorkommen! Kommentar von Yves zur Delta-Sendung: Gertie könnte ja auch mal wieder früher auf's Band kommen!!!

06.08.95:

Ich hasse diese UNID's... 0838 auf der 3913, gespielt wurde non-stop-Musik! Das Signal fiel mittelprächtig aus, ID's erfolgten nicht!

Gegen 0855 gab es von RECC auf der 6255 nicht nur viel gute Musik, sondern auch wieder ein recht ausführliches DX-Programm. Obwohl das RECC-Signal nicht gerade dünn ausfiel, gab es in der Vergangenheit durchaus schon bessere Empfangsergebnisse. Teilweise mußte man sich hier doch schon bemühen, um die Sendung sauber verstehen zu können. Auf der 6295 bot Laser Hot Hits ein Programm. Gegen 0931 lag das Signal bei O-2, später ging die Station aber absolut in den Keller und konnte nur mit Mühe identifiziert werden...

Free Radio Infos...

=====

Per 16. August erhielten wir von IMR einige "brandheiße" Informationen...

Per 12.08.95 feierte OP Yves ein nicht gerade freiwilliges Lichterfest mit seiner Antenne. In einer Höhe von 6m fing der Balun der Antenne Feuer! Resultat: Antenne futsch, Wochenende im Eimer! Zusätzlich verabschiedete sich das Netzteil des Yaesu-Transceivers... Für Yves bedeutet diese Zusammenkunft von Zwischenfällen wohl vorerst "Funkstille" auf 76- bzw. 41m...

Lediglich auf UKW arbeitet Yves nun mit geringer Leistung unter dem Namen "Radio Double Mad" auf 93,3 bzw. 92,8 MHz, die Anschaffung eines weiteren Senders (FM) mit einer Leistung von 6 Watt ist geplant...

Das Stillschweigen verblüffte nicht nur mich, denn für den 12.08. war via IMR ein Relaisprogramm von Radio Francis Drake angekündigt.

Die Frequenz (3945) blieb jedoch nicht ungenutzt, denn ab 2148 UTC lief an diesem Tag ein Programm von "Up against the wall Radio". Nach über einer Stunde erfolgte die ID mit Kontaktanschrift, ebenso eine kurze Einblendung von Starshine Radio... Modulationsart war wohl USB, allerdings war teilweise der Empfang auch in AM möglich!

Überhaupt gab es ein "prachtvolles" Signal, das Schreiben eines Empfangsberichtes erwies sich jedoch als ein wenig schwierig. Gespielt wurden durchweg unbekannte Musiktitel am Stück, es gab keine Ansagen - und sicherlich verärgerte dies auch manchen Hörer, der vorzeitig diese Frequenz verließ! Die fortgeschrittene Uhrzeit kann man wohl als einen weiteren Grund werten.

Die erste ID erfolgte kurz und knapp gegen 0010 UTC...

Radio Pamela: nach der Aushebung von Steve Most gab es in der Vergangenheit schon wieder die erste Testsendung. Weitere Exklusivinfos hier in der Free Radio Info - herzlichen Dank an OM Ralf Pokar aus Leonberg!

Am Samstag, dem 06.08.95 lief gegen 1000 Uhr "British Summer Time" ein Pamela-Programm auf der 7490, die Sendeleistung betrug hier 15 Watt. Der alte Sendestandort wurde nicht beibehalten, sondern komplett aufgelöst! Die SW-Programme werden in Zukunft von dort ausgestrahlt, wo auch wohl der UKW-Tx seinen Sitz hat.

Bis zum 10. August erhielt Pamela für diese Sendung zwei Empfangsberichte, SINPO 45423 bzw. 34422.

Weitere Testprogramme wurden für den August angekündigt:

19.08.95 3945 kHz von 0000-0100 MESZ mit wahrscheinlich 400 Watt
20.08.95 7490 kHz von 1100-1300 MESZ mit 15 Watt

(Eventuelle Auflistung bitte in der Logliste suchen!!!)

Auch via IRRS soll Pamela wieder zu hören sein. Eventuelle Sendetermine sind hier der 09. oder der 19.??? September!

Auch ist mit der Aufnahme von Sendungen im Bereich 25m geplant. Als Sendefrequenz soll hier die 11155 eingesetzt werden!

Sofern sich die Bedingungen im Bereich 48m bessern sollten, wird Pamela auch in diesen Bandbereich zurückkehren. Problem an der ganzen Sache: Steve verfügt nur über Sendequartze für 6206 bzw. 6210 kHz, er hofft jedoch, bald ein "Zweibein" für die 6295 zu erhalten...

Die genauen IRRS-Termine für Radio Pamela werden natürlich nachgereicht bzw. können sie dem IRRS-Sendeplan entnommen werden!

Anschrift: R. Pamela, Postfach 35, CH-6027 Romerswil, Schweiz.

In letzter Minute...

=====

Relais für den NAPRS in Amerika und Kiwi/Neuseeland geplant. Dr. Tim erhielt eine Internet-Anfrage eines Hörers aus Malaysia. Hier suchte ein Kanadier, der nun in Malaysia lebt, Infos über diese deutsche FR-Station, nachdem er Infos aus einer FR-Publikation erhielt. Einen Europabesuch will dieser Hörer nun nutzen, um auch mal beschriebenen "Kurzwellendoktor" zu hören...

Radio Micky Maus konnte per 76m am 06.08. zwischen 0940-1000 auf der 3915 var. gehört werden. Hier gab es neben dem "Mouse-Song" auch noch ein QSO mit Radio Pacman. Eine Anschrift liegt bislang noch nicht vor!

Religiöses gab es aus dem Raum Skandinavien am 06.08. ab 0900 UTC auf der 6313,4, das Signal fiel sehr stark aus... AWR in Schwed.

Wrekin Radio International konnte in den letzten Wochen fast an jedem Sonntag in den Morgenstunden auf 12265 gehört werden, das Signal fiel immer etwas variabel, eher schwach, aus...

Die NL-Station "Universal Radio" (bis 1989 Radio Union) teilte in einer Empfangsbestätigung mit, daß man weitere Tests im Bereich 41m plant. Der OP heißt Jack, ist 30 Jahre alt und arbeitet mit einem Halbwellen-Dipol, dieser ist 10m über Grund befestigt. Für das April-Programm (16.04.95) erhielt die Station Empfangsberichte aus Lettland, Finnland und Österreich, natürlich auch aus Deutschland. Wer diese Station hört, kann die folgende Anschrift benutzen: Postbus 357, NL-7900 AJ Hoogeveen. Nachsatz: Dampf macht der eigene Sender auch, just mal 80 Watt!

KIWI-Radio plant Testsendungen in Richtung Nordamerika, via Europa soll es am 06.09. Sendungen auf der 7445 in USB geben. Möglich wäre hier auch ein Programm von Radio Dr. Tim, welches speziell für den Raum Südpazifik produziert wurde...

Wahrscheinlich als zukünftige "Hausfrequenz" für US-Piraten soll die 7500 dienen...

Per 27.08. wollte die US-Station "Voice of the Rock" ab 0000 UTC auf der 6955 mit 10 Watt testen, angesagt waren Oldies. Mögliche Alternativfrequenzen: 6875 und 7405. Als Stationsanschrift dient die Providence-Anschrift, aber auch via SRS-Internet...

Die auf der 6290,5 arbeitende Station "Radio Zodiac" hat nun auch eine Stationsanschrift, man benutzt 34B Drift Road, Clanfield, Waterlooville, Hants, PO8 OJL, UK. Diese Anschrift benutzte auch Angel International, und auch Angel produziert Programme für Radio Zodiac International...

Auch Radio City ist nun via Internet in Schweden zu erreichen...

Am 27.08.95 war endlich wieder mal ein "richtiger" FR-Tag. Bei den vorherrschenden Bedingungen konnten zahlreiche FR-Stationen gehört werden, auch ein "Neuling" in der Szene... Als Stations-ID benutzte man "Radio Karoline International", aber man sollte diese Station nicht mit Radio Karoline aus UK verwechseln. Ebenso erfolgt die Aussprache anders. Nicht "Kärrolein", sondern "Karoline", wie der Vorname der Volksmusik-Mutter ...

Free Radio Infos...

=====

"Programmreform" bei Radio Stardust...

Nach dem letzten Programm via IMR am 05.08. kündigte Rudi Loderbauer folgende Neuheiten an:

erstmal wäre da die neue Serie "Tiere der Heimat". In dieser Satire-Reihe werden "Tiere" wie das Radio, der Gabelstapler oder die Luftschlange vorgestellt. Die Serie umfaßt ca. 50 Folgen, wurde von B 3 produziert und ausgestrahlt und lief auch schon im Rahmen der "CB-Piraterie" im Bereich 11m.

Weiterhin neu sind die "Stardust-Charts", quasi die hauseigenen Charts. Diese erscheinen alle zwei Wochen und wurden ebenfalls schon im Bereich 11m ausgestrahlt.

Aber es geht auch mit dem "Informationsteil" weiter.

Mehr DX-Infos sollen folgen, ständiger und fleißiger Mitarbeiter für diese Rubrik ist Dr. Manfred Beyers. Trotzdem sucht das Stardust-Team weitere Mitarbeiter für diese Rubrik...

Das nächste Programm soll via IMR laufen, eingeplant wurde das Ende des Septembers, evtl. Anfang bis Mitte November ab 2100 bzw. 2200 UTC auf der 3945.

Via IRRS soll es ebenso weitergehen, hier plant man eine Sendung für Anfang bis Mitte Dezember. Statt wie bisher 30 Minuten wird es ein Programm mit 60 Minuten Länge geben. Programmteil dieser Sendung wird auch wieder ein selbstverfaßtes Stationsportrait sein...

Weitere Infos zu Radio Stardust gibt es unter der folgenden Anschrift:

RSI

c/o Rudi Loderbauer

Postlagernd

D-84051 Essenbach...

Weiter mit Infos vom Star Club Radio Pressedienst...

Die CWR-Sendung vom 23.07.95 wurde von der Hörnchenfirma wohl für kurze Zeit in die "Peilzangen" genommen, nach recht kurzer Zeit sahen aber die "gelben Männer" wohl die Sinnlosigkeit ihrer Aktion ein und beendeten den sonntäglichen Frühschoppen...

Weekend Music Radio aus Schottland war am 22. und 23.07. wieder im Bereich 48m zu hören. Während das Signal am Samstag auf der 6210 gut zu empfangen war, fiel der Sonntag nicht so erfolgreich aus...

Nach längerer Abwesenheit konnte Radio Europe am 30.07.95 gegen 0900 UTC wieder auf der 7300 in LSB gehört werden. Das Signal fiel recht unterschiedlich aus, generell aber nicht so stark wie in früheren Zeiten. An diesem Tag lief dann auch ein Programm von Radio Fan Man mit Reggae-Musik. Kontakt via Wuppertal.

Ebenfalls zurück: Radio Pirata. Hier ging es dann, ebenfalls via Radio Europe, am 13.08. weiter, Sendezeit war 0900 UTC. Empfangsberichte können an ein nicht identifiziertes Postfach in Milano geschickt werden, aber auch Radio Europe leitet die eingegangene Post natürlich weiter...

Auch Radio Dublin meldete sich auf der Kurzwelle zurück, das Signal fiel am 13.08.95 allerdings recht dünn aus. Beobachtungen in den Folgewochen zeigten eine instabile Sendefrequenz, hier sollte man die 6915 var. beobachten...

EDXC 1995, Fortsetzung...

=====

geboten, hier gab es für den Interessierten SWR-Shows zum Nulltarif. Im Nun waren die vorhandenen Tapes natürlich "weg"... Interessant auch: die Welle Wahnsinn! Neben dem SWR-Stand baute auch Chris Ise als einziger Pirat seinen eigenen Stand auf, die Legalen wurden also recht schnell unterwandert! Am Abend bot sich ein Bankett, allerdings nahmen nicht alle Anwesenden daran teil. Der Preis war einfach zu hoch! Und was lief am Sonntag?

Am Morgen bot sich ein interessanter Spaziergang an, oder man genoss einfach nur das Frühstück! Weitere Programmpunkte für diesen Morgen: Rundfunkfernempfang, Medienprogramme, Kurzwellenempfänger, Kurzwellen in der dritten Welt und privater Rundfunk in Dänemark! Am Nachmittag ging es dann mit Reisebussen in Richtung Alborg, hier wurde eine lokale Radio- und TV-Station besichtigt, es schloß sich eine Stadtrundfahrt an. Später gab es noch weitere Informationen über Sat-Empfang, Cladensines und über das Projekt "QSL-Collection" vom ORF!

Der Abend brachte live-Musik für Freunde lateinamerikanischer Klänge. Wer die "Stille" suchte, dem bot sich die ruhige Gesprächsrunde!

Am Montag ging es dann wieder in Richtung Heimat, hier wurde dann gleich der Empfang des EDXC-Senders getestet. Gesendet wurde mit einem Transceiver mit einer Leistung von 25 Watt, aber auch einer dieser "Schiffssender" kam zum Einsatz. Die theoretische Leistung betrug 500 Watt!

Das EDXC klang für uns mit dem erfolgreichen Empfang des Senders aus, die ganze Sache hatte sicherlich die nötige Portion Spaß mit sich gebracht. Jedoch gab es zu wenig Infos, das eigene Projekt wurde aber ausreichend vorgestellt.

Ich selber ziehe andere DX-Treffen vor, aber Werbung ist alles!!! Für heute genug, allerdings noch ein kleiner Nachsatz: auf dem EDXC beschwor man wieder mal das Ende der Kurzwellen - aber frühestens beim Verfasser dieser Zeilen tauchen ernsthafte Zweifel auf...

DJ Yves von International Music Rado / SWR Switzerland

=====

Free Radio Infos...

=====

Die Free Radio Info bringt 1996 einen Programmblock von zwei Stunden über den IRRS. Diverse DJ's arbeiten beim Jahresrückblick 1995 mit, soviel kann gesagt werden. Die zweite Sendestunde soll für Interviews genutzt werden und bietet somit für den gelegentlichen FR-Hörer ein interessantes Info-Komprimat!

Infos folgen in der jeweils aktuellen Ausgabe! Geplant ist für diese Sendung eine spezielle Empfangsbestätigung. Wie diese ausfallen wird, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest.

Auch die Leser der Free Radio Info sind aufgerufen, an dieser Sendung zu "arbeiten". Wortbeiträge und Zuschriften zum Magazin sind natürlich erwünscht!

Fest steht, daß in dieser Sendung eine Verlosung stattfinden wird! Keinen Mercedes, dafür aber Mitschnitte der aktuellen Sendung und diverse CD's. Mitmachen lohnt sicherlich!

Free Radio Infos...

=====

Süd West Radio kündigte in der letzten FRI zwar den "Schönheits-schlaf" an, per 06. August konnte die Station von unserem Leser Andreas Weigmann aus Berlin (Hallo "Icke"...) gehört werden. Charly Rafferty brachte gegen 0938 auf der 6280 ein Programm mit relativ aktueller Musik, zum Einsatz kam gemäß Ansage ein Transistorsender mit einer Leistung von ca. 60 Watt. Erste Gerüchte, daß es sich hierbei um eine alte Konserve gehandelt haben könnte, konnten durch die gespielte Musik wohl ausgeschlossen werden...

Der beschriebene UKW-Pirat Radio Wattstraat, zu empfangen im Großraum Gronau, ist seit zwei Wochen nicht mehr "op de Band", vielleicht hat er sich ja mit dem IRRS-Team nach Malibu zum Urlaub abgesetzt, hi...

Nachfolger ist wohl Radio Malibu, der am letzten August-Wochenende auf der 103.1 UKW gut gehört werden konnte. Auch bei dieser Station gab es eine Nachtendung, das Wochenende nutzte man somit wohl für gute Sendeaktivitäten.

Bislang noch unbestätigt: die eventuelle Aushebung von Radio Wattstraat...

Per 26. August gab es eine "Sondersendung" von Radio Driland. Nach der etwas längeren QSO-Runde im Bereich 76m folgte ein Programm mit einer Länge von ca. 4 1/2 Stunden. Gäste an diesem Abend waren der "Swaarte Rover", Radio Laguna und Radio Wellenbrecher, hier gab es vereinzelt Ansagen der anwesenden OP's Am folgenden Sonntag startete man mit der gleichen Besetzung ein Programm auf der Mittelwelle, später wurde der Wellenbrecher-Tx mit der nötigen Modulation bestückt, um auf der Kurzwellen "den Kachel" zu starten. Wellenbrecher-OP Hubert Hertz brachte ein kurzes Programm, später entschied man sich zu einer QSO-Runde auf verschiedenen Frequenzen, an der auch Jens Martin von BNL teilnahm!

Weiterer QSO-Partner war Radio Pacman aus den Niederlanden. Kurios: alle Sendungen wurden ohne Anpassung über ca. 22m Klingeldraht abgestrahlt, das Ergebnis war mehr als nur zufriedenstellend. Die Tropenband-Sendung wies einen weiteren Leckerbissen auf. Es gab eine Phoneline, die von 6 Leuten genutzt wurde, der letzte Anrufer war der Gewinner einer Kiste Bier - und die geht in der nächsten Zeit nach Düsseldorf, die ADDX darf ich mal hier als Gewinner bezeichnen... OM Uwe Bräutigam war der verantwortliche Telefonpartner, er gab auch sofort das Postfach der ADDX-Redaktion an. Unklar dürfte allerdings sein, wie die Postler in Düsseldorf das "Schächtelchen" ins Postfach packen - oder ob sie es vielleicht selber leerziehen und die Sendung als vermißt deklarieren???

Per 27. August gab es auch ein weiteres Programm von CWR, der Welle Wahnsinn. Kündigte man zwar im Programm eine Phoneline an, schwieg die Verbindung zum Mobiltelefon. "Teilnehmer nicht erreichbar"...

Chris Ise kündigte aber, wie andere Stationen, eine Programmreform an, hier ein Auszug aus seiner Zuschrift an die Redaktion, die auch auf die "Summer Radio Show" eingeht:

"...QTH war in Südschweden, mitten im Wald auf einer Art Bauernhof. Insgesamt gab es vier Sendungen von unterschiedlicher Länge, davon auch eine am Samstag in den Abendstunden von 2000-...

Free Radio Infos...

=====

2200 Uhr Ortszeit, mit Erfolg, so habe ich einen Anruf aus Schottland und aus Deutschland bekommen. Empfangsberichte gab es dann noch aus Deutschland, Weißrußland und Rußland, die Signalstärke betrug jeweils 0-4!

Am ersten Sonntag im August war mit dem OP von Radio Fusion eine gemeinsame Show geplant, leider zerlegte sich jedoch der Sender beim Einschalten in seine Einzelteile. Wahrscheinlich zerschmolz durch die lange Sendezeit die Isolation der Kabel an der Stromversorgung, die 1000 Volt bevorzugten dann wohl den kürzesten Weg. Auf jeden Fall hat es gut gezischt und gefunkt, die Röhre qualmte und der Modulator blähte sich auf, da habe ich dann doch lieber abgeschaltet.

Empfangsberichte gab es insgesamt nur knapp 40 Stück, aber mit den Telefonanrufen komme ich dann auf 70-80 Berichte.

Der 12-Volt-Tx funktioniert zur Zeit auch nicht richtig,... außerdem habe ich eine Art von Programmreform vor. Es wird in Zukunft mehr Informationen zur gespielten Musik geben, ebenso ist ein "Free Radio Talk" geplant. Es werden Fragebogen an FR-Stationen verschickt, die Antworten sollen dann mit Musik und Stationsjingles auf ein Tape gespielt werden...".

Chris Ise gab auch folgende Phoneline an: Samstag und Sonntag kann die Station unter folgender Nummer erreicht werden: 0172-6102440. DJ Ise bat auch um telefonische Informationen beim Auftauchen verdächtiger Peilgeräusche, die Telefonnummer kann aber auch für andere Anrufe genutzt werden...

Zwischenzeitlich dürfte der Tx von CWR aber wieder ins FR-Leben zurückgerufen sein, denn am 27. August gab es wieder das gewohnt gute Signal von CWR, der Welle Wahnsinn...

Weitere Informationen zum zukünftigen Programmschema folgen in der nächsten Free Radio Info!

Radio Perfekt: per 12. August lief eine weitere Sendung via NAPRS auf der 6955, gehört wurde diese Sendung auch in Europa. Weitere Informationen folgen...

Radio Wellenbrecher: hier kündigte man in der ersten Sendung zwar technische Probleme an, aber es gab wohl eher eine technische Katastrophe. Der als komplett verkaufte unvollständige Sender erhielt von Radio Driland eine ganze Menge Starthilfe, nun müssen noch Probleme mit dem Modulator beseitigt werden. Das Teil "dreht" aber wohl, und man kann in Zukunft mit weiteren Sendungen rechnen... OP und Techniker freuen sich natürlich nicht über diese "Panne", denn die letzten Sendungen wurden somit für die Katz ausgestrahlt... Zu erreichen ist das Team von Radio Wellenbrecher über das bekannte Postfach in Wuppertal...

Für die "Knaller-Sendung" vom 05.08.95, 2353 UTC auf 3945 erhielt Radio Delta aus Ruurlo auch Empfangsberichte aus Kalix, Nord-Schweden, Moskau und Leibnitz in Österreich. Das Programm konnte trotz Störungen mit 9+15 dB und besser hier empfangen werden. Der Grund für Deltas ständigen "Testsendungen" ist recht einfach: der OP interessiert sich nur für Sendetechnik, weniger für die Programme - so einfach ist das!!!



SWR Switzerland goes to EDXC 1995, ein Rückblick von DJ Yves...

=====

In dieser Ausgabe also ein kleiner Rückblick auf den EDXC 1995, OP Yves machte sich am 02. Juni 1995 auf den Weg nach Basel, und hier das Ergebnis dieser Reise...

Bepackt ging es also los, und ich machte mich auf den Weg nach Basel. Ich nutzte hier gemäß meiner Art das Fahrrad, zur gleichen Zeit befand sich Peter aber schon mit dem Auto auf dem Weg nach Basel. Treffpunkt war bei DJ Stevie und seiner Frau, hier besprach man noch die letzten Einzelheiten und machte sich am Freitag auf den Weg zum Flughafen. Mit der Crossair ging es dann am Freitag in Richtung Dänemark, von Basel-Mulhouse flog das SWR-Team in Richtung Kopenhagen...

Von heftigen Windböen und zahlreichen Luftlöchern gezeichnet, kamen wir dann endlich in Kopenhagen an. Die noch vorhandene Zeit wurde für einen Besuch der Innenstadt und des Tivolis genutzt. Weiter ging es dann in Richtung Norden, Ziel war Alborg in der Nähe von Rebild, dem Veranstaltungsort des EDXC (und wo ist meine Flasche Aquavit geblieben, lieber Yves??? Grüße von der Redaktion!!!)...

Spätestens hier tauchte die Frage auf, wie man den eigentlichen Veranstaltungsort erreicht, 30 Kilometer lagen noch vor uns! Hier zeigten sich die öffentlich-rechtlichen Anstalten sehr kooperativ, ein Vertreter der Deutschen Welle nahm uns im Taxi mit zum Konferenzort! Dort angekommen, wurden erstmal die Zimmer bezogen, es folgte das Abendessen. Danach ging es erstmal in einen Nachtclub, wo man sich einige Drinks genehmigte und von der Reise ausspannte... Hier trafen wir auch Chris Ise von CWR sowie Stefan Prinz von "Pirate Connection" - und schon fand man die ersten Gesprächspartner. Wie in jeder Nacht bei dieser Veranstaltung bot sich auch die Möglichkeit, an den DX-Aktivitäten teilzunehmen. Hier boten sich neben zahlreichen Empfängern auch eine mehr als 40m lange Langdrahtantenne.

Samstag, 03. Juni: nach dem Frühstück folgte die Begrüßung im Konferenzsaal durch den DSWCI und DDXLK. Hierbei handelte es sich um die beiden DX-Clubs aus Dänemark!

Vorgestellt wurden hier die anwesenden Radiostationen: ORF, AWR, Radio Schweden, Radio Budapest, radio Dänemark, Deutsche Welle, Radio Rumänien - und SWR Switzerland!!! Die Vorstellung der Stationen erwies sich als zu lang, und auch der Informationsgehalt war wenig ertragreich! DJ Stevie und Peter Galliker bewies den anwesenden Teilnehmern allerdings eine "Neuheit" auf der Kurzwelle. Mit guten Worten und viel Einsatz gelang es dem SWR-Team, die Idee von SWR Switzerland näherzubringen, man staunte... Der erwünschte Erfolg zeigte sich bald! Zahlreiche Stationen wie z. B. Radio Budapest, der ORF oder Radio Vlaanderen zeigten durchaus Interesse, es gab zahlreiche Interviews. Ich konzentrierte mich auf die Hörerkontakte, und man traf auch diverse Stammhörer...

Am Nachmittag ging es dann mit den Workshops weiter. Die Teilnehmer fanden verschiedene Schwerpunkte wie "Piratenrundfunk", Computer-DXing, VHF- und UHF-DX, anschließend schloß sich noch ein Flohmarkt an. Hier bot sich die Möglichkeit, mitgebrachte Infos auszulegen, die Eigenwerbung stand bei den anwesenden Stationen sicherlich im Vordergrund! Hier gab es Prospekte, Broschüren, Aufkleber - halt jede Menge Info-Material von den anwesenden Stationen! Das SWR-Team brachte natürlich auch eine Menge Promo-Material unters Volk, hier gab es, ohne Übertreibung, reißenden Absatz!!! Als einzige Stationen wurden von uns Gratis-Tapes an-

Afu-Tagung und Flohmarkt in Bad Bentheim...

=====

Das letzte August-Wochenende war wirklich "verstrahlt", denn in Bad Bentheim verlief die DNAT, Seutsch-Niederländische Amateurfunktagung...

Per 26. August besuchte die FRI-Redaktion auch diese Veranstaltung. Erstmal sollte über diese Tagung berichtet werden, andererseits war ich noch immer auf der Suche nach einem Notch-Filter...

Aber es gab auch "wichtigere" Sachen, denn der Flohmarkt war eine reine Fundgrube. Neben dem üblichen Afu-Kram gab es auch einige Schnäppchen für den "Amateursender" auf der Mittel- bzw. Kurzwelle... Endstufen, Röhren, Antennenmaterial etc., verwundert war der Verfasser daher nicht, einige FR-Stationen anzutreffen. Moonlight, Delta, Driland, Laguna, Black Eagle, Swaarte Partisan, Santana, Pedro Radio, Metoor... Die Anwesenheit der Stationen stellte sich zum Teil bei der abendlichen QSO-Runde im Bereich 76m heraus. Diverse Stationen konnten natürlich "vor Ort" besichtigt werden, diese fanden sich dann beim Kaffee ein, der aus Gründen der wohl schon fast obligatorischen "Beregnung" unter einem Vordach eingenommen wurde.

Manko waren in diesem Jahr die "Röhren", die "Amateurs" aus den Niederlanden waren mal wieder etwas schneller als die FR-Kollegen aus Deutschland und kauften quasi jede vorhandene 807 auf... Lediglich ein Händler blieb wohl auf seinem Bestand sitzen, denn er verlangte glatt 20.-- DM, auch andere Röhren wurden oberhalb der Schmerzgrenze verkauft!

Sein Argument:... "dafür will ich auch keine Lizenz sehen"... Kurzum: tolle Sache für die Suche nach Ersatzteilen, aber es gab auch "frisches" Material zu kaufen. Die Anreise lohnte sich also durchaus, der Preisvergleich aber ebenso...

Wann und wo was über den Amateurfunk berichtet wurde? Keine Ahnung! Der Besuch lohnte sich eher zum "Stöbern", wohl wird es im Jahr 1996 eine Fortsetzung geben.

Mein Interesse zum Amateurfunk wird bis dahin nicht sonderlich gestiegen sein, aber zumindest darf man wieder eine rege Anzahl von FR-Machern erwarten...

Tip:****

=====

Mittelwelle...

=====

Telstar Radio stellte wegen der Aushebung des UKW-Piraten Radio Zentral aus Düsseldorf alle Sendungen ein. Zum Einsatz kamen zwei Sender auf der Mittelwelle und 10 Sender auf UKW...

Radio Caroline sendete im August befristet ein legales Programm von der Ross Revenge auf der 1503. Obwohl die Leistung nur 20 Watt betrug, fiel das Signal recht brauchbar aus. Nach einer Woche Sendebetrieb veranlaßte die DTI die Einhaltung der Sendeleistung von nur einem Watt, in den frühen Morgenstunden konnte die Station allerdings von "MW-Profis" gearbeitet werden...

Die 1179 wird voraussichtlich im Jahr 1996 vom SR genutzt, die Leistung soll 20 KW betragen...

Trotz der Störungen durch Stationen aus Albanien wird zum Jahresende die 1395 vom Veronica-Newsradio genutzt. Die Leistung beträgt dann 100 KW...

In letzter Minute...

=====

Per 06.08. konnte um 0021 auf der 6955 NAPRS gehört werden, es gab eine Relaisausstrahlung von Northern Music Radio, die ab 0028 lief. Modulationsart war USB. Das Programm war auch in Finnland und Norwegen zu hören...

Country- und Westernmusic gab es am 13.08. ebenfalls via NAPRS, an diesem Tag nutzte Radio Perfekt diese Relaismöglichkeit. Das Programm lief in der Zeit von 0000-0045 gehört werden.

Dauergast beim NAPRS war in der Vergangenheit auch sicherlich Radio Dr. Tim. Das Programm vom 19.08. in der Zeit von 2345-0010 konnte auch hier in Deutschland gehört werden, via "Internet" erhielt Dr. Tim einen RR von Rainer Brandt.

Up against the wall Radio benutzt wahrscheinlich zwei verschiedene Stationsanschriften. Erstmal wäre da das bekannte Postfach in New York, außerdem die P.O. Box 28413, Providence, RI, 02908, USA...

In der Zeit vom 02.-04.09. ist infolge des US-Feiertages "Labour-Days" mit verstärkten Aktivitäten der US-Piraten zu rechnen. Verstärkt sollte man die 6955 ab 2300 Uhr UTC beachten...

Radio Mirage erhielt für die letzte KIWI-Sendung lediglich zwei Empfangsberichte...

Am 30.07. lief wahrscheinlich um 0002 ein Programm von Radio EXP auf der 6955, angesagt wurde eine Leistung von 50 Watt...

Ebenfalls per 30.07. konnte auf der 6288 ein Programm von "London Alternative Radio" gehört werden, eine Anschrift ist jedoch noch nicht bekannt...

Radio Dr. Tim konnte mit ersten Testsendungen am 29. und 30.06. gehört werden, die Leistung lag bei 88 Watt. Am Samstag arbeitete man von 0815-0945, am Sonntag von 0730-0845. Eingesetzte Frequenz war die 6282. Trotz nicht gespannter "Inverted-V", diese lag noch am Boden, konnte das Programm in Schweden mit O-2 gehört werden. Der Testphase schloß sich dann das erste reguläre Programm an, dieses "knallte" dann am 13. August in der Zeit von 0745-0900 UTC, weiter von 0907-1013. Der erste Teil der Sendung lief auf der 6281, Teil II auf der 6210...

Die Bedingungen waren trotzdem chaotisch! Die Juli-Sendung konnte von Radio Benelux mit einer O-3 gehört werden, bei der FRI hier in Dortmund gab es sogar eine glatte 4. Monitore in Holland hörten diese Sendung nicht!

Anders am 13.08.95.

Da lief bei Benelux nichts im Radio, dafür gab es aber in den Niederlanden einen satten Träger!

Telefonische "Berichte" gab es auch von Radio Perfekt, Radio Francis Drake und Radio Benelux, ebenso vom SRS und von Detlef Enke aus Seelow (Hallo Detlef!!!).

Das "Final Relay" von Dr. Tim lief dann am 12. August in der Zeit von 2100-2200 UTC auf der 3908, Anbieter war NEPRS aus Skandinavien. Für Europa soll es wohl keine weiteren Relais mehr geben, da man ja nun über "Eigenmaterial" verfügt, lediglich sind

...

Free Radio Infos...

=====

Kurioses in diesem Monat vom "Radio Casablanca Wörlt-Serwicke"... Erstmal legte sich OM Alwin einen neuen Namen zu, die Info-Briefe wurden mit "Dr. Rand" gegengezeichnet... Demnach wurde der Preis für die Casablanca-Mützen auf 25,-- DM gesenkt, der Hörerclub erwies sich nicht als unbedingt erfolgreich - aber OM Alwin denkt noch immer an eine Legalisierung!

Fake Radio Vatican konnte mit der ersten "Piratenmesse" am 19.8. um 2000 UTC auf der 6252 gehört werden. Hier nahm man den Papst böse in die Mangel, aber auch die Musik paßte sich der jeweiligen Situation an. In dieser Sendung wurde ein fingiertes Postfach angegeben, weitere "Messen" sollen allerdings folgen! Vielleicht verfügt man ja dann über ein "echtes" Postfach...

Mit einer weiteren Sendung zog am 20. August Radio Wellenbrecher ins Rennen. Um 1000 Uhr Ortszeit setzte man die "Hausfrequenz" 6205 ein, einige Zeit später tauchte Hubert Hertz mit einem QSO-Ruf auf der 6260 auf. Kontakt via Wuppertal...

Star Club Radio konnte ebenfalls am 20. August gegen 1117 Ortszeit auf der 6260 gehört werden. Der gekürzte Programmblock mit einer Länge von 30 Minuten soll auch in Zukunft über ein Auslandsrelais zu hören sein... Auch Star Club Radio benutzt das Postfach in Wuppertal...

IRRS: auch weiterhin war es still auf der 7125... Wie der Star Club Radio-Pressedienst uns mitteilte, soll wohl der Blitz die Antenne heimgesucht haben, Infos gab es im DX-Programm von Radio Österreich International Wann der IRRS die Sendungen wieder aufnimmt, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest...

Sendeplan von SWR Switzerland via Radio Copan...

=====

Für den Monat September liegt der Redaktion folgender Sendepan vor. Die Programme können in der Zeit von 2230-2330 UTC, jeweils am Samstag, auf der 15.675 kHz auch bei uns empfangen werden:

- 02.09.95 Radio Sparks mit DJ Stevie
- 09.09.95 SWR Switzerland mit P. Galliker, "The story of SWR"
- 16.09.95 International Music Radio mit DJ Yves
- 23.09.95 SWR Switzerland, Wiederholung vom 09.09.95
- 30.09.95 Josonic Sound mit DJ Daddy Joso

In der jeweils aktuellen Ausgabe der Free Radio Info gibt es natürlich den jeweils aktuellen Sendepan. Vielleicht informiert Ihr ja mal das SWR-Team, wie der Empfang regional ausfällt... Anschrift: SWR Switzerland, Postfach 35, CH-6027 Romerswil. Auch das Team von Star Club Radio denkt schon an eine Nutzung dieses Auslandsdienstes...



Short Wave Radio Switzerland
SWR SWITZERLAND
PO Box 35, CH-6027 Romerswil

In letzter Minute...

=====

...Karoline Reiber!!! Gespielt wurden auf der 6200 trotzdem Jingles von Caroline, ebensolche Tapes. Die Stationsanschrift kam trotz Buchstabiercode zu schnell rüber, hier die Anschrift, bitte mit Vorsicht behandeln:

B.P. 2297, F-62217 Beajrainis, Frankreich...

Der DPRS von Derek Taylor arbeitet wieder normal. Von den Amateursendern aus "Goudastan" gibt es wieder schnell Bestätigungen gegen 2 Dollar oder 2 IRC pro angeschriebene Station. Neuerung beim DPRS: ab September sollte man auf dem RR vermerken, ob man eine Bestätigung via DPRS wünscht oder ob man die direkten Dienste des wirklichen "Amateurs" erwünscht! Version 1 erweist sich aber wohl sicherer, denn die MW-Amateurs sind in einigen Fällen eher an QSO-Runden als an Empfangsberichten aus dem In- und Ausland interessiert!

Anmerken möchte ich hier, daß nicht alle MW-A,ateurs Nichtbestätiger sind - und "Schwarze Schafe" gibt es ja auch auf der Kurzwelle...

=====

So, und das war es dann für diesen Monat. Kurz vor Redaktionsschluß bzw. Drucklegung erreichten uns noch über 150 Logmeldungen und zahlreiche Informationen. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitern, die an dieser Ausgabe mitgeholfen haben und verabschiede mich für heute, die letzten zwei Stunden an diesem Tag verbringe ich mit einem guten Glas Sekt - und lasse meinen Geburtstag so langsam ausläuten...

Bis zum nächsten Monat,

Frank Neuß

=====



Neuer Relaiservice von SWR Switzerland...

=====

Bekannt wurde SWR Switzerland durch seinen IRRS-Programmservice, nun wurde von Peter und seinen Mannen ein neues Relaisprojekt gegründet. VIVA AMERICA nennt sich diese neue Geschichte und bietet interessierten FR-Stationen die Möglichkeit, Programme für den Raum Karibik und Nordamerika ausstrahlen zu lassen. Dies sind die angegebenen Zielgebiete, aber die Relaisstation, Radio Copan aus Honduras, eine Schwesterstation von Radio Miami International, kann auch in vielen anderen Teilen der Welt empfangen werden. Hier also einige Infos zur Station und zur Organisation:

Radio Copan International (HRJA) hat seinen Sitz in Tegucigalpa in Honduras. Programme werden mit einer Sendeleistung von 1000 Watt ausgestrahlt, die Station benutzt eine 5-Element-Richtstrahlantenne. Jeden Samstag in der Zeit von 2230-2330 UTC sind Sendungen im Rahmen der angemieteten Relaiszeit geplant, Sendefrequenz der Station ist die 15.675 im 19m-Band.

Die Ausstrahlung der Sendungen erfolgt ca. drei Wochen nach Erhalt der Programmkassette, Verschiebungen sind jedoch zu jeder Zeit möglich!

Die Tapes sollten auf einer MC mit 120 Minuten Spielzeit kopiert werden, das Programm darf eine maximale Programmlänge von 55 Minuten nicht überschreiten. Nach 55 Minuten Spielzeit stoppt Copan die Sendung und bringt einen kurzen Werbeblock.

SWR Switzerland betont ausdrücklich, daß hier ausschließlich in deutscher Sprache moderierte Programme nicht ausgestrahlt werden! Der interessierte FR-Freaks sollte demnach ein Programm in Englisch produzieren, was aber gelegentliche Programmteile in deutscher Sprache nicht ausschließen dürfte!

Die Kosten: inklusive der Portokosten (von der Schweiz via USA nach Honduras) beträgt die Relaisgebühr für eine Stunde 40 US-Dollar, der Relaisbeitrag muß der Programmkassette in bar beigelegt werden.

Weitere Infos gibt es direkt bei SWR, Postfach 35, CH-6027 Romerswil in der Schweiz. Stationsmanager Peter Galliker bittet die interessierten Teilnehmer jedoch um Voranmeldung, damit die Sendezeit mit Radio Copan abgestimmt werden kann...

=====

Piratenvideo...

=====

Die besten Ideen entstehen entweder beim Frühstück oder unter der Dusche.

Ein gemeinsames Frühstück mit dem OP von Radio Laguna brachte wieder eine ganze Menge Fachgesimpel mit sich, aber eine wohl auch mehr als nur zündende Idee!!!

So ist bis Ende 1995 die Fertigung eines FR-Videos geplant.

Hier soll es nicht nur Infos zum Thema Free Radio geben, es ist auch geplant, diverse FR-OP's zu Wort kommen zu lassen, auch soll die Studio- und Sendetechnik vorgestellt werden. Natürlich sind noch eine Menge anderer "Schmankerl" geplant, die sollen aber hier noch nicht verraten werden! Geplante Fertigstellung ist der Dezember 1995, gerade die richtige Zeit, um sich dieses Video selber unter den Weihnachtsbaum zu legen.

Weitere Infos folgen zu gegebener Zeit.

Dieses "Exklusivvideo" entsteht in Zusammenarbeit mit Radio Laguna und der Free Radio Info und kann ausschließlich über die Redaktionsanschrift bezogen werden. Der Preis liegt gemäß erster Schätzungen bei 25,- DM inklusive Porto und Verpackung...

Free Radio Übersicht, Teil II...

=====

06.08.95:

...
tifiziert werden. Bei einer weiteren ungelösten Station um 0942 könnte es sich um Radio Daiwa gehandelt haben, Frequenz war die 3920.

12.08.95 bzw. 13.08.95:

Erstmal war da nix los, denn der IRRS schwieg an diesem Wochenende total! Blieb also nur noch Radio Europe mit Eigenprogramm um 1220 auf der 7300 in LSB, nach längerer Zeit gab es hier mal wieder ein "dickes" Signal!

Gegen 1823 ging es dann im Bereich 76m weiter. Radio Meteor führte ein QSO, der Partner konnte hier aber nicht geklärt werden. Auf der 3921.5 gab es ab 1826 eine Doppelbelegung, eine Station davon arbeitete wahrscheinlich in USB.

UNID 2122 auf 1635, wohl eine NL-Station in der QSO-Runde!

Der Abend versprach nicht gerade ein Erfolg zu werden, aber da wurde ja auch eine Sendung von Radio Francis Drake für diesen Samstag angekündigt... IMR scho aber, wie in dieser Ausgabe berichtet, seine Antennentechnik ab - so gab es zumindest kein Programm von RFD...

Gegen 2135 drehte man so langsam über die Bänder, um 2148 dann das erste und mehr als nur brauchbare Signal!

Nach 40 Minuten wurde diese kuriose Show auf der 3945 von mir als UNID gelistet, denn es gab keine einzige Stationsansage. Lediglich die Modulation klang auf AM ein wenig komisch, das Umschalten auf USB erwies sich hier als durchaus hilfreich und bot dann einen problemlosen Empfang. Gegen 0010 UTC wurde die ganze Sache dann aufgelöst. Es gab eine kurze und knappe Stationsansage als "Up against the wall Radio", P.O. Box 459 in...New York, USA. Die Müdigkeit war mit einem Schlag verschwunden, die Hoffnung auf weitere US-Piraten wurde plötzlich riesengroß!!!

2311: ebenso auf der 3945 meldete sich, besser zu empfangen in der Modulationsart USB, Starshine Radio! Die ID erfolgte sicher zu 80%... Demnach war auch der Relaisanbieter bekannt! Starshine war jedoch nur kurz zu hören und verschwand kurze Zeit später wieder von dieser Frequenz.

Quasi zeitgleich eine weitere Station auf dieser QRG, allerdings gab es ein so schwaches Signal, daß ich diesen Eintrag nur als UNID listen kann!

13.08.95:

Von den Empfängern des Vorabends noch ein wenig beeindruckt und noch nicht ganz frisch ging es am Sonntag in der Frühe wieder an den Empfänger, diesmal ausgestattet mit einer Datong-Aktivantenne. Doch auch dieser Empfangszusatz brachte nicht die erwünschten Erfolge.

Recht brauchbar an diesem Tag: Radio Dublin um 0751 auf 6915 kHz. Der Empfang von Dublin erwies sich in den Vorwochen immer ein wenig wechselhaft.

Gegen 0853 eine QSO-Runde der "Amateurs" aus den Niederlanden. Radio Moonlight arbeitete auf der 3914, QSO-Partner war hier Radio Jimmy. Das Moonlight-Signal fiel vorerst aber ein wenig dünn aus, nach einem Frequenzwechsel konnte diese bekannte QSO-Station aber besser empfangen werden. Antwort gab es um 0901 von Radio Jimmy auf der 3920 mit mittelprächtigem Signal.

Letzter Eintrag für diesen miesen Sonntag: wohl wieder Radio Moonlight auf der 3913 um 0907, es erfolgte keine ID, und kurze Zeit später war dann auch hier "Funkstille"...

Jetzt bei LS-Publikationen erschienen:

Vogelfreies Radio

Kurzwellen-Piratensender
aus Deutschland und der Schweiz
1983-93

180 Seiten broschiert mit farbiger A3-Beilage
Preis: DM 24,80 (incl. Porto & Versandkosten)

137 Free-Radio-Projekte, von A wie Albatross bis Z wie
Zanzibar, in Stationsportraits mit vielen schönen und
seltenen QSLs.

Alles Wissenswerte zur rechtlichen Seite der Schwarzfunkerei
nach der Gesetzesänderung - und jede Menge Piratenlatein.
Außerdem ein ausführliches Stations- und Namensregister.

Bestellungen (bar/Briefmarken - nur Vorkasse) am
schnellsten direkt beim Autor:
Björn Quäck, Postfach 103113, 44031 Dortmund

oder per Überweisung auf das Konto Nr. 470560-301 beim
Postgiroamt Hannover, BLZ 250 100 30, Empfänger: Reiner
Palma, Kennwort: Vogelfreies Radio.

Free Radio Übersicht, Teil IV...

...der Frequenz und meldete noch einen "Zug durch die Gemeinde"
an!

27.08.95:

Und trotz des wohl noch kleinen Umtrunks stand Radio Driland
am Sonntag wieder pünktlich auf der Skala. Bereits ab 0640 gab
es auf der 1584 Polkas, das ganze mit 50 Watt Leistung! So ne-
benbei gab es Grüße an eine Wirtin aus dem Raum Gronau, wo man
den Rest des Vorabends wohl noch verbrachte!

Weitere MW-Stationen an diesem Sonntag waren Pedro-Radio auf
der 1477 (0807) und Radio Variant auf der 1597 (0810).

In Teamarbeit ging es weiter, ab 0817 rief Radio Wellenbrecher
auf der 6209 zum QSO auf. Wie am Vorabend lief wieder alles im
Team ab, mit dabei waren Radio Driland, der Zwaarte Rover und Ra-
dio Laguna. Hierbei handelte es sich um ein live-Programm, und
erstmalig verfügte der Wellenbrecher-Tx über ausreichend Modula-
tion. Kurios: der Sender mit 35 Watt Ausgangsleistung wurde mit
60 Watt NF aus dem Röhrenmodulator angesteuert...

Etwas verspätet ging an diesem Sonntag CWR, die Welle Wahnsinn,
auf Sendung. An 0827 konnte die Station auf der 6260 gehört wer-
den, später wechselte man auf die 6280...

Gutes Signal auch auf der 6220, hierbei könnte es sich um 0829
um eine UK-Station gehandelt haben.

0850: Frequenzwechsel von CWR, Radio Wellenbrecher rief einige
Sekunden später auf dieser QRG zum QSO auf!

0854: CWR besetzt die 6280 und informiert über die Phoneline,
aber das "Handy" war leider nicht erreichbar - und somit Chris Ise
auch nicht! Weiter auf der Mittelwelle: ständige Probleme techni-
scher Natur hat wohl Radio Knieperdülling, zu hören ab 0900 auf
der 1364.

Verwirrung hingegen auf der 6200, hier meldete sich um 0922 Ra-
dio Karoline, Infos in dieser Ausgabe!

Um 0930 ging es dann mit Radio Wellenbrecher und Co-Moderatoren
weiter. Auf der 6281 gab es einen erneuten cq-call.

Danach folgten zwei UNID's: 0933 auf der 6280, wahrscheinlicher
Sitz dieser Station waren die Niederlande. Weitaus unverständ-
licher war die Station um 0942 auf der 6280...

0947: Radio Benelux mischt bei der QSO-Runde mit, verfügt aber
über dünne Modulation. Wellenbrecher antwortet um 0952 auf der
6277, auch von Radio Pacman gab es auf gleicher QRG um 6277 eine
Antwort. Die "Antwort" darauf übernahm natürlich Radio Driland
in "Holländisch" - und somit war die Verwirrung wohl komplett!

Welcher Sender kam nun eigentlich wann zum Einsatz? Einfache
Lösung: von Radio Driland gab es den sendereinsatz auf 76- und
180m, die Kurzwelle übernahm der Sender von Radio Wellenbrecher.
Das BNL-QSO wurde fortgeführt, gegen 1012 schaltete der Wellen-
brecher-Tx aber ab, denn das Modulationstrafo wurde extrem heiß
und drohte zu "explodieren". Der BNL-Frequenzwechsel auf die 6200
konnte somit nicht befolgt werden, Wellenbrecher verabschiede-
te sich für diesen Tag. Auf der Kurzwelle ging es allerdings wei-
ter! 1017: UNID auf der 6299 mit non-stop-Musik, ebenso auf der
6274 ab 1030. Auch hier gab es "Musik am Stück", und Radio Bri-
gitte wurde pünktlich gegen Sendeschluß ab 1050 auf der 6558
beobachtet! Zum Programm: wie immer!

Die letzten beiden Tage boten also mehr auf der Kurzwelle als der
vergangene Monat, für die FR-Hörer sicherlich eine tolle Sache!
Immer mehr Kisten stehen in DL bereit, also kann man nur hoffen,
daß sich die FR-Aktivitäten bei Besserung der Bedingungen endlich
mal ändern werden...

IMR on the air! Es geht ja!

=====

Nun war es geschafft! Meine erste Sendung wurde ausgestrahlt, als Relais diente der ROU-Sender in den Niederlanden. Wunderbar war für mich, daß Briefe aus ganz Europa eintrafen! Das Projekt "IMR" wurde also nicht "auf Eis" gelegt, so wie seinerzeit die Experimente mit dem CB-Funk! Ich legte mich nun richtig in's Zeug!

Es war für mich sicherlich nicht einfach, als FR-Greenhorn in der FR-Szene im guten Licht darzustehen, denn es gab ja viele Piraten, die tolle Shows auf der Kurzwelle boten. So blieben vorerst einige Selbstzweifel, aber die durchaus positiven Zuschriften gaben mir die nötige Sicherheit für die weiteren Shows.

Nun startete das Projekt "IMR". Mit Unterstützung von Freddy von ROU gelang mir pro Monat eine Show im 48m-Piratenband. Das lief alles ganz fabelhaft und der Spaß an der Sache ging mir langsam, aber sicher ins Blut über! Free Radio wurde für mich das große Hobby!

Die Sache schien keinen Haken zu haben, aber bald kam der schwarze Tag für die Relaisstation ROU. Die holländische PTT schlug mit dem Raid voll "ins Schwarze" und hinterließ eine traurige, geschockte und wütende FR-Szene. Im ersten Augenblick sah es nun so aus, als ob die Tage von IMR gezählt wären. Außerdem plagte mich mein Gewissen, weil ich durchaus eine Mitschuld an der ROU-Aushebung hatte!

Aber alles Grübeln konnte das Geschehene auch nicht wieder rückgängig machen!

So entschloß ich mich dazu, das Thema Free Radio fortzuführen, es sollte schon irgendwie klappen...

Zum Glück gründete man zu dieser Zeit das neue Projekt SWRS, Shortwave Radio Switzerland. Gründer war mein Freund Peter Galliker. Diese neue Relaismöglichkeit für FR-Stationen war eine tolle "Marktlücke" in der Szene. Die Sendeanlagen des IRRS mit hoher Leistung und der günstigen Frequenz 7125 kHz ließen einen guten Empfang erwarten!

Gesagt, getan, IMR wurde zum ersten IRRS-Piraten, dieser Service wurde und wird weiterhin von IMR genutzt! Bis zum August 1994 gab es "feste" Shows, somit bewies die Schweiz auch eigene "Piraten-Aktivitäten"...

Bald folgte der nächste Höhepunkt im Leben von IMR, der "Voice of Basel"... Der Wunsch, endlich selbständig einen eigenen Sender betreiben zu können, ließ mich nicht mehr los!

Nach vielen vergeblichen Versuchen startete die erste eigene Sendung von IMR am 19.08.94. Der Versuch erwies sich auch gleich als DX-Verbindung, das erste QSO lief mit Radio Pacman aus den Niederlanden! Die erste Show stand also quasi vor der Tür, allerdings mußten noch Probleme mit der Kühlung bzw. Belüftung des Netzgerätes beseitigt werden...

Auch dieses Problem wurde bald gelöst, es war denkbar einfach! Ein Ventilator leistete bis heute recht gute Dienste!

So brach nun eine neue IMR-Epoche an, die sich in der nächsten Ausgabe der "Free Radio Info" fortsetzt.

RADIO FOR EVERYONE!

TUNE IN

IT'S SO EASY!

FREE AIRWAYS!

IMR

Die Logliste, Teil II...

=====

12.08.95:

1220	7300	R. Meteor	4	QSO
1826	3921	UNID	3	2 stns, also USB
2005	1614	UNID	2	dutch
2100	3908	R. Dr. Tim	3	lots of adverts
2105	1636	R. Nooitgedacht	3	
2122	1635	UNID	2	dutch
2148	3945	UNID	4	USB, no ID, later ID as "Up against the wall R."... tent, see 2148 UTC
				Adr. via Wuppertal
2200	3944	LWR	3	
2203	3920	Starshine R.	2	
2210	1642	Gouden Stern	3	
2225	1640	Zender Nordzee	3	
2230	1636	R. Tijdbreker	3	
2220	1636	R. Pelikaan	3	
2240	1636	Gr. v. Luxembourg	3	
2215	1648	R. Utopia	2	
2340	3945	IMR???	2	or via IMR? ID tent.

13.08.95:

0011	3945	Starshine Radio	3	USB
0021	3945	UNID	1	USB
0745	6281	R. Dr. Tim	4	first reg. px
0751	6915	R. Dublin	3	
0853	3914	R. Moonlight	2	
0901	3920	R. Jimmy Intern.	3	QSO
0907	6210	R. Dr. Tim	4	
0907	3913	R. Moonlight	3	
0915	6255	R. Brigitte	3	
0917	6260	R. Coroner	2	
1015	6260	Transatlantic R.	3	
1130	6209	UNID	3	...Int. Radio...
2045	1648	Vreije Vogel	2	
2125	1646	Vurtoren Wachter	2	
2145	1646	Zwarte Panther	3	
2225	1636	R. Tijdbreker	4	

14.08.95:

2000	1636	R. Mario	3	
2008	1636	R. Tijdbreker	2	
2055	1640	Japie de Blitzkieker	2	
2140	1636	R. Tijdbreker	4	
2210	1648	R. Grenzjager	3	
2220	1648	Bl. Bulldog	3	
2245	1650	Studio 4	2	
15.08.95:				
2040	1628	R. Curacao	2	
2105	1640	R. Sylvania	4	
2150	1648	R. Grenzjager	3	var. QRG
2155	1651	R. Marskramer	2	
2155	1639	R. Mona Lisa	3	
2225	1654	R. Caroline	3	
2245	1641	R. Nordzee	3	
2330	1645	R. Zeetiger	3	

16.08.95:

2030	1647	R. Grenzjager	2	
2215	1638	Mona Lisa/R. Ijmuiden	2	2-stn-talk
2217	1645	Bl. Bulldog	2	
2225	1640	Zeetiger	2	

6. Deutschland-Kontest des EAWRC

=====

Am 3. Oktober 1995 findet der 6. Deutschland-Kontest des EAWRC statt. Der Kontest-Zeitraum beträgt 24 Stunden, von 00.00 bis 24.00 Uhr Ortszeit. Teilnehmen kann jeder, eine Mitgliedschaft im EAWRC ist nicht erforderlich.

Während des Kontest-Zeitraumes sollen so viele Rundfunkstationen wie möglich geloggt werden, die vom Gebiet Deutschlands ihre Sendungen ausstrahlen. Es werden alle offiziellen öffentlich-rechtlichen, privaten sowie ausländischen Stationen gewertet. Jede Station zählt nur ein Mal für die Punktbewertung - unabhängig davon, wieviele Frequenzen sie benutzt, wieviele Programme sie ausstrahlt (incl. Fenster- und Regionalprogramme) und von wievielen Standorten sie ihre Programme abstrahlt. So wird z.B. der WDR nur ein Mal bepunktet und nicht jeweils für WDR 1, WDR 2 etc... Die Stationen müssen über terrestrische Frequenzen empfangen werden. Kabel- oder Satellitenempfang wird nicht gewertet. Zugelassen sind alle Frequenzen von 150 bis 30.000 kHz und von 87 bis 108 MHz. Der Empfangsort muß ganztägig gleich bleiben - Autofahrten durch die Republik, um möglichst viele Stationen zu empfangen, zählen nicht. Die gehörten Stationen sollen auf Logblättern aufgelistet und nachgewiesen werden. Dabei sind jeweils Frequenz, Stationsname, Uhrzeit, Sendesprache und Programmdetails von mindestens zehn Minuten Hördauer (bitte in dieser Reihenfolge!) aufzuführen. Für jede gewertete Station gibt es einen Punkt.

Jeder Teilnehmer wird eine dekorative Urkunde erhalten, auf der die erreichte Punktzahl sowie die Platzierung eingetragen wird. Auf den Sieger wartet ein Preis. Weitere attraktive Gewinne werden unter allen Teilnehmern, unabhängig von Platzierung und Punktzahl, verlost.

Die Ergebnisse des Kontestes werden im EAWRC-Sonderheft "Rundfunkstationen in Deutschland 1995/96", welches unmittelbar nach der Kontestausswertung erscheinen wird, einfließen. Die Publikation wird eine komplette Auflistung aller Frequenzen, Adressen, Telefon- und Faxnummern, RDS-Codes, Sendeleistungen, etc. der öffentlich-rechtlichen (einschließlich Regionalstudios) sowie privaten Anbieter beinhalten und nach dem Kontest für jeden zu erwerben sein - alle Teilnehmer am Deutschland-Kontest werden sie jedoch zusammen mit ihren Teilnehmer-Urkunden kostenlos zugeschickt bekommen. Mitmachen lohnt sich also in mehrfacher Hinsicht!

Die Teilnahmegebühr am Kontest beträgt 7,-- DM (EC, Briefmarken der DBP, 4 IRC, für Österreich ist auch die Zahlung von 50 ÖS möglich). Einsendeschluß ist der 10. Oktober 1995, es zählt das Datum des Poststempels. Die Gebühr ist zusammen mit den Kontest-Logs einzuschicken an:

Hardy Borger, Eichenweg 4, D-72076 Tübingen

=====

Ebenso für 7,-- DM bietet der EAWRC ein Free Radio-Diplom an, dieses Diplom wird für 25 bestätigte FR-Stationen evrgeben und zeigt die Piratenflagge auf schwarzem DIN A 4-Karton!

Diplomliste mit den nötigen Details an

EAWRC-Diplomabteilung c/o Adolf Schwegeler, Bahnhofstraße 56 in D-50374 Erfstadt...

Die Logliste, Teil IV...

=====

26.08.95:

1715	3898	R. Daiwa	4	
1720	3899	Sender Santana	4	two stations on QRG
1726	3898	R. Driland	4	
1735	3898	R. Moonlight	4	
1740	3900	R. Daiwa	4	
1750	3898	R. Black Eagle	4	
1753	3898	R. Driland	4	
1807	3911	R. Daiwa	5	9+15 dB
1815	3911	R. Moonlight	5	9+30 dB
1820	3898	R. Driland	4	some DJ's, c/d 2245 UTC

27.08.95:

0640	1584	R. Driland	4	Polkas with 50 watts
0807	1477	Pedro Radio	4	
0810	1597	R. Variant	4	
0817	6209	R. Wellenbrecher	4	short px and cq-call
0827	6260	CWR	4	
0829	6220	UNID	4	talks, no ID
0830	6915	R. Dublin	3	
0833	6558	R. Brigitte	2	
0830	12265	WRI	2	
0840	6209	UNID	2	
0850	6260	R. Wellenbrecher	4	cq-call
0854	6280	CWR	4	chanching QRG
0900	6279	R. Pacman	2	
0900	1364	R. Knieperdülling	3	bad mod.
0910	6260	R. Benelux	3	QSO
0850	6280	CWR	3	cq-call with 15 watts
0922	6200	R. Karoline	4	not UK-Caroline
0930	6281	R. Wellenbrecher	4	QSO, with OP Klaus, R. Laguna, Zw. Rover dutch

0933	6280	UNID	1	
0942	6260	UNID	2	
0947	6260	R. Benelux	3	poor mod.
0952	6277	R. Wellenbrecher	4	QSO to Benelux
0958	6277	R. Pacman	4	QSO to Driland-OP
1005	6275	R. Benelux	4	
1010	6275	R. Wellenbrecher	4	c/d, techn. probl.
1013	6299	WNKR	2	
1020	7140	R. Italia Int.	3	
1015	6275	R. Benelux	3	going to 6200
1030	7300	R. Europe	4	USB
1017	6299	UNID	3	non-stop-mx
1030	6274	UNID	4	non-stop-mx
1210	6305	UNID	3	pop-mx, talk
1130	6279	UNID	2	pop-mx, talk
1515	6295	Refl. Europe	3	

=====

Trotz durchwachsender Bedingungen und relativ wenig FR-Aktivitäten brachte die zweite Monatshälfte und die Mittelwelle eine ganze Menge "hörbares Zeug" auf die Bänder. Herzlicher Dank an alle Logbuchmitarbeiter! Einsendeschluß für die Logs der nächsten Ausgabe ist der 25. September 1995, diesen Termin bitte unbedingt beachten!!!

Mitarbeiter in dieser Ausgabe:

=====

Radio Sparks / IMR / Radio Royal / Star Club Radio / Speedwing Radio / Radio Laguna / Radio Driland / Radio Swaarte Rover und zahlreiche Mitarbeiter, die ich hier nicht gelistet habe! Das Cover mußte in diesem Monat nämlich schon in der zweiten August-Woche erstellt werden...

Die "Free Radio Info" erscheint monatlich

Der Abo-Preis beträgt

bei 6 Ausgaben 25,-- DM

bei 12 Ausgaben 50,-- DM

inklusive Porto und Verpackung.

Ein Einzelheft kostet 5,-- DM.

Zahlweise in bar, Eurocheck, IRC oder US-Dollar. 1 Dollar / IRC entspricht hier 1,50 DM.

Kontaktanschrift:

FRI-Redaktion
c/o Frank Neuß
Postfach 520 112
44207 Dortmund

Die Abo-Gebühren sind im voraus zu entrichten!

Für die Richtigkeit der Artikel übernehmen wir keine Haftung, zuständig ist der jeweilige Redakteur/fos bei der Redaktion!!!

Eine Haftung für unaufgefordert eingereichte Manuskripte übernehmen wir nicht, ebenso behalten wir uns vor, eingereichte Zuschriften zu kürzen.

Redaktionschluß für die FRI ist der 25. eines jeden Monats (Datum des Poststempels).

P.S. nach der Einstellung der Info-Box schweigt nun auch die Publikation "Radio von unten", aus wirt-schaftlichen Gründen stellte der Verlag diese monatliche Publikation zum August ein. Den deutschen Schreibern geht wohl allen die nötige Luft aus... Demnach: wer einen neuen Leser für die FRI wirbt, erhält als Prämie eine CD, es lohnt sich also!!! In-ständig ist der jeweilige Redakteur/fos bei der Redaktion!!!

Free Radio Info
- Redaktion -
Postfach 520 112
44207 Dortmund

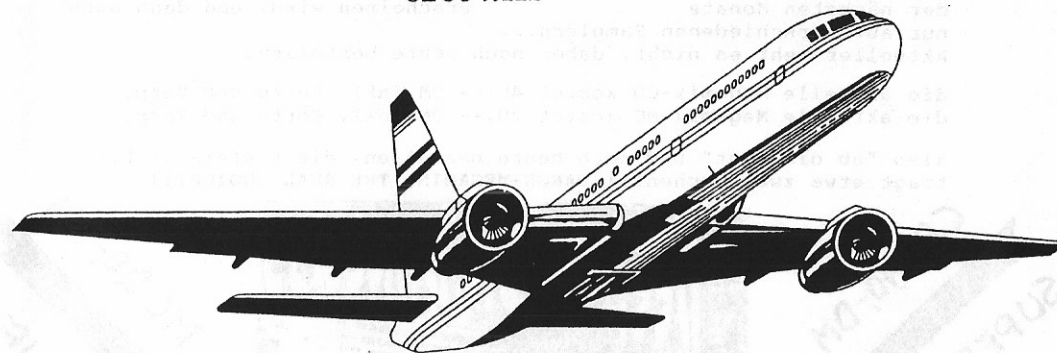
Speedwing Radio is

On The Air

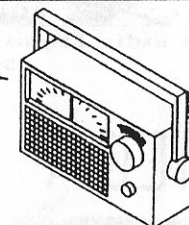
1500 kHz-1700 kHz

3900 kHz-3950 kHz

6260 kHz



Stay tuned!



P.O.Box 220342
42373 Wuppertal
Germany